

Schönebeck, den 11.06.2024

Sehr geehrte Mitglieder,

in der letzten Woche hat ein neuer Gesetzentwurf des Bundesgesundheitsministeriums als Referentenentwurf das Licht der Welt erblickt und wird nun heiß diskutiert. Zunächst verlautet er für unseren Verantwortungsbereich nichts Gutes, geht es doch um ein Gesetz zur Notfallversorgung (NotfallG). Hier wieder das leidige Thema der Einführung eines Telemedizinischen Bereitschaftsdienstes und aufsuchenden Dienstes an 24 Stunden 7 Tage die Woche, sowie der „flächendeckenden“ Einführung von INZ. Natürlich nicht ordentlich gegenfinanziert und ohne die Frage geklärt zu haben, woher das dafür notwendige Personal kommen soll. Wir werden das nicht schaffen, sitzen wir doch in unseren Praxen und haben dort aufgrund des uneingeschränkten Leistungsversprechens der Politik ja bereits genug zu tun. Zunächst ist es ein Referentenentwurf, die Verbände einschließlich der KVen und der KBV beziehen nun dazu Stellung und konfrontieren die politisch Verantwortlichen mit der Realität und dass es so nicht gehen kann. In Sachen Entbutgetierung und Stärkung des hausärztlichen Versorgungsbereiches, gibt es noch keine Neuigkeiten. Derzeit befindet sich das Gesetz im parlamentarischen Verfahren.

Eine Lösung für einige Praxen mit der immer weiter zunehmenden Arbeit und den weiter zunehmenden Patientenströmen umzugehen, wären sogenannte Primary Care Manager (PCM). Vor kurzem bekannt als akademisierte VERAH®. Ein ähnliches Berufsbild wäre der Physician Assistant (PA). Hier gab es auch von Seiten unseres Verbandes eine Initiative mit der FH Anhalt, die uns jedoch nicht komplett überzeugen konnte. Einige, nun hausärztliche PA, haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und konnten in den Praxen die Arbeit in der Versorgung aufnehmen. Der oder die Primary Care Manager ist nun die konsequente Weiterentwicklung unserer VERAH®, mit berufsbegleitendem Studium an der FOM. Im kommenden Semester wird der Studiengang in Mitteldeutschland am Standort Leipzig angeboten. Das Studium erfolgt berufsbegleitend und ist auf die Anforderungen und Bedürfnisse in unseren Praxen zugeschnitten. Besteht Ihrerseits Interesse, so können Sie sich auf unserer Website **www.haev-san.de** unter **Fortbildung & WB > Verah-Hochschulstudium** informieren.

Im Anhang finden Sie ein Schreiben des Bundesverbandes/IHF® das weitere Informationen zur Verfügung stellt.

Eine Förderung des Studiums ist ebenfalls möglich.

Hier empfehlen wir, sich im Vorfeld über die Fördermöglichkeiten unter

<https://www.ib-sachsen-anhalt.de/unternehmen/aus-weiterbilden/weiterbildung-betrieblich> zu informieren.

116. Thementag Halberstadt:

Gern möchten wir Sie nochmal auf unseren 116. Thementag in Halberstadt am 19.06.2024 hinweisen.

Es sind noch **wenige** Plätze frei. Jetzt buchen unter:

[116. Thementag des Hausärztesverbandes Sachsen-Anhalt - Anmeldung \(fobima.de\)](#)

Die Ferien stehen vor der Tür:

Im Namen des Vorstandes wünsche Ich Ihnen auf diesem Wege einen schönen Sommer mit entspannten Stunden an Ihren Lieblingsplätzen, um Ihre Akkus aufzuladen.

Mit kollegialen Grüßen im Namen des Vorstandes

Dr. med. Torsten Kudela

Vorsitzender des Hausärztesverbandes Sachsen-Anhalt e.V.